

Schutz- und Hygienekonzept für Gottesdienste der Lukas-Gemeinde im Innenraum

Zum Schutz, aus Liebe zu einander und weil wir dazu verpflichtet sind, orientieren wir uns an den Beschlüssen der Bundesregierung und an dem Hygienerahmenkonzept für Kultureinrichtungen im Land Berlin gemäß der SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung.

Allgemeine Festlegungen:

1. In unserem Gemeindehaus finden wieder öffentliche Gottesdienste statt. Die Gottesdienstdauer liegt bei 60 Minuten.
2. Gottesdienste mit mehr als 10 Teilnehmer werden beim Ordnungsamt angemeldet.
3. Personen mit Atemwegserkrankungen, mit Erkältungssymptomen, mit grippalen und sonstigen Infekten werden gebeten, auf den Besuch des Gottesdienstes zu verzichten. Es wird weiterhin die Möglichkeit geben, die Gottesdienste im Live-Stream zu verfolgen oder jederzeit über unseren YouTube-Kanal LUKAS GEMEINDE nachzusehen oder nachzuhören.
4. Wir haben Eingänge, Ausgänge und die Laufrichtungen im Gemeindehaus markiert.
5. Am Eingang des Gemeindesaals stehen sowohl medizinische Masken als auch Desinfektionsmittel für die Besucher zur Verfügung.
6. Der Zugang zum Gemeindehaus wird durch eine ausreichende Zahl von Ordnern geregelt. Zusätzlich werden Anwesenheitslisten erstellt, um mögliche Infektionsketten nachzuverfolgen. Die personenbezogenen Daten werden maximal vier Wochen gespeichert.
7. Um eine Überbelegung des Gemeindesaals zu vermeiden, melden sich die Besucher über die Homepage der Lukas-Gemeinde www.lukas-gemeinde.de bis samstags 12 Uhr an. Spontane Besucher werden in eine gesonderte Liste eingetragen, um die zugelassene Höchstzahl der Besucher nicht zu überschreiten.
8. Die Zahl der zugelassenen Gottesdienstbesucher richtet sich nach den Zahlenvorgaben des Landes Berlin, nach der Größe des Raumes und sämtlichen sonstigen für alle Veranstaltungen in geschlossenen Räumen geltenden Regeln.
9. Die Stühle stehen einzeln, in Zweier- und Dreiergruppen mit mindestens 1,5 Meter Abstand in jede Richtung. Personen, die alleine in den Gottesdienst kommen, bitten wir, sich auf die einzelnen Stühle zu setzen und diejenigen aus einem Haushalt (WGs, Paare, Familien) auf die Sitzgruppen.

10. Die Saaltüren und sämtliche Fenstern werden vom Ordnerteam regelmäßig zum Stoßlüften aufgemacht, damit eine Berührung der Türgriffe durch Besucher vermieden wird und eine ausreichende Belüftung sichergestellt ist.
11. Innerhalb des Gebäudes tragen wir durchgehend medizinische Masken (also sogenannte OP-Masken oder auch Masken der Standards KN95/N95 oder FFP2).
12. Jeglicher Körperkontakt zwischen den Besuchern (Handschlag, Umarmung, Hände auflegen beim Beten, etc.) ist untersagt.
13. Es werden keine Flyer verteilt. Die Informationen und Liedtexte werden per Beamer angezeigt.
14. Das Singen im Gottesdienst ist nicht gestattet. Das Vorsingen von der Bühne aus findet mit Abstand weiterhin statt.
15. Es werden keine Kollektenbeutel durch die Reihen gereicht, sondern sie sind an den Ausgängen platziert.
16. Die Garderobe wird nicht benutzt.

Berlin, den 11. März 2021.